

Stadtverwaltung Wittlich

MITTEILUNGSVORLAGE



| | | |
|---|------------------|---------------|
| Koordination des Netzwerkes Flüchtlingshilfe in der Stadt Wittlich | Fachbereich: | Fachbereich I |
| | Sachbearbeitung: | Becker, Rolf |
| | Aktenzeichen: | FB I/Asyl |
| | Vorlagennummer: | 2017/173 |
| | Datum: | 22.05.2017 |
| Berichterstattung: | | |

| TOP | Gremium (Beratungsfolge): | Termin: | Topstatus | Beratung |
|-----|---------------------------|------------|------------|--------------|
| | Sozialausschuss | 01.06.2017 | öffentlich | zur Kenntnis |

Inhalt der Mitteilung:

Seit März 2015 hat der Deutsche Kinderschutzbund in Wittlich auf Wunsch der Stadt Wittlich die Koordination des Netzwerkes Flüchtlingshilfe für den Bereich der Stadt Wittlich übernommen. Hierfür zahlt die Stadt Wittlich dem Kinderschutzbund einen jährlichen Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten.

Nachdem in den ersten beiden Jahren das „Willkommen“ der Flüchtlinge mit Wohnraumbeschaffung, Alltagsbegleitung und Erlernen der deutschen Sprache das Hauptthema war, gilt es nun die Integration voran zu treiben.

Hierzu erfolgt Sachvortrag durch Frau Michaele Schneider vom Deutschen Kinderschutzbund.

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Anlage: Aufgabenübersicht der Flüchtlingskoordinierungsstelle